

HÖRzeit

HÖREX
Ihre HörExperten

Ihre persönliche Infobroschüre rund um das Hören – von Ihren HÖREXperten.



Hörprobleme erkennen

Erkennen Sie die Anzeichen von einem schleichenden oder akuten Hörverlust rechtzeitig

Der Weg zum besseren Hören

Einfacher als gedacht: der Gang zum Hörakustiker oder HNO-Arzt

Das passende Hörsystem

Auf der Suche nach den für Sie individuell am besten geeigneten Hörgeräten



3 Vorwort

4 Kleine, fast unsichtbare Hörhelfer

Immer kompakter und leistungsfähiger: das Hightech-Produkt Hörgerät

6 Spitzenleistung mit Hörminderung

Ein Porträt mit Tischtennispieler und Hörgeräteträger Thomas Keinath



8 Die Schritte zum besseren Hören

Einfacher als gedacht: der Gang zum Hörakustiker oder HNO-Arzt

12 Hörsysteme für jede Kasse und Klasse

Wie Sie erstklassige Hörgeräte finden, die genau in Ihr Budget passen

15 Preisrätsel

16 Das passende Hörsystem

Auf der Suche nach den für Sie individuell am besten geeigneten Hörgeräten

18 Technische Wunderwerke

Silk – eines der kleinsten Im-Ohr-Hörgeräte der Welt

20 Hörprobleme erkennen

Erkennen Sie die Anzeichen von schleichendem oder akutem Hörverlust rechtzeitig

22 Das Gehör

Was geschieht beim Hören? Mehr über unser Ohr – ein wahres Wunderwerk der Natur

24 Schutz für Ihre Ohren

Warum das Thema Gehörschutz gerade heute von zunehmender Bedeutung ist

26 Wie laut ist schädlich?

Wissenswertes über den Zusammenhang von Lautstärke und Hörschädigung

27 Tinnitus

Ohrgeräusche als nervtötende Begleiter

28 Upgrades für Ihre Hörsysteme

Hörgeräte mit tollem Zubehör aufwerten und mit geeigneten Mitteln gut pflegen

30 Der HÖREX Service-Verbund

Bundesweit bereits über 500 mal für Sie da



Sehr geehrte Interessentin,
sehr geehrter Interessent,

was heißt eigentlich „gutes Hören“? Allein die Tatsache, dass ein Sinnesorgan korrekt funktioniert, beschreibt es kaum. Über den Hörsinn alle akustischen Facetten wahrzunehmen, bedeutet weit mehr. Damit einher geht ein spürbarer Gewinn an Lebensqualität.

Etwa beim regen Gedankenaustausch, wenn wir ohne Anstrengung miteinander sprechen. Wenn wir gut zuhören können und uns so auch richtig zugehörig fühlen. Oder auch, wenn wir in stillen Genussmomenten hohen und leisen Tönen lauschen.

Kurz gesagt: „Gutes Hören“ ist elementar. Deutlich wird uns das erst bewusst, wenn Hörschädigungen das Hörvermögen beeinträchtigen. Moderne Hörgeräte können dann helfen, die verlorene Hörqualität in den Alltag zurückzubringen.

Welche Art von Hörgeräten für Sie ideal ist, hängt ganz von Ihrer individuellen Hörschädigung und Ihren persönlichen Höranforderungen ab. Ob Hinter-dem-Ohr-, Ex-Hörer- oder Im-Ohr-Geräte – Ihr HÖREXperte findet gemeinsam mit Ihnen die optimale Lösung. Überzeugen Sie sich selbst bei einem Besuch vor Ort.

Claudia Hellbach
Vorstand der HÖREX Hör-Akustik eG

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
HÖREX Hör-Akustik eG

HÖREX Hör-Akustik eG

Flipses Wiese 14, D-57223 Kreuztal
Vertretungsberechtigter Vorstand:
Claudia Hellbach, Gerd Müller
Telefon: +49 - (0) 27 32 - 553 02-0
E-Mail: info@hoerex.de

Redaktion: HÖREX Hör-Akustik eG
Texte: André Eisoldt
Gestaltung: Werbeagentur Rittelmann GmbH

Bildquellen

Titel: People Images, fotolia, Oticon GmbH
Ulrich Schaarschmidt; S. 2, 3, 6, 7, 30/31
People Images; S. 5, 14, 16, 21, 26/27, 29
fotolia; S. 8-11
shutterstock; S. 22, 24, 25
Bernafon Hörgeräte GmbH; S. 17
Sivantos GmbH; S. 17, 18/19
Widex Hörgeräte GmbH; S. 4, 5, 28
Oticon GmbH; S. 12/13
Sennheiser; S. 15
Starkey Laboratories GmbH; S. 17
Rückseite: People Images

Die Hörgeräte von heute sind Hightech-Produkte, die dank Miniaturisierung und Digitalisierung immer kleiner und leistungsfähiger werden.

Wie bei Smartphones gibt es auch hier Jahr für Jahr neue, innovative Lösungen, die Ihnen mehr Hör- und Bedienkomfort sowie kommunikative Freiräume zur Anbindung an verschiedenste Audioquellen wie z. B. Fernseher, Mobiltelefone und MP3-Player bieten. Angesichts der riesigen Auswahl und Differenzierungsmerkmale gestaltet sich dabei nur eine Aufgabe immer komplexer: auf Anhieb sagen zu können, welche Hörgeräte für Sie die beste Wahl wären.

Gut, dass Sie bei dieser Suche kompetente Unterstützung erfahren. Ihr HÖRExperte hilft Ihnen gern, genau die Hörgeräte zu finden, die zu Ihrer Persönlichkeit und Ihren Ansprüchen, in Ihr Leben und Ihr Budget passen.

Hightech-Produkte, die immer kleiner und leistungsfähiger werden

Selbstverständlich leisten die Hörgeräte vorrangig als Hörhelfer gute Dienste. Doch auch als elegante Lifestyle-Produkte können sie sich sehen lassen. Wobei: klein und fast unsichtbar geben sie sich erst bei ganz genauem Hinschauen zu erkennen. Oder wenn Sie Ihre Gesprächspartner dezent darauf hinweisen, dass Sie Hörgeräte tragen. Die kompakten Abmessungen sind umso erstaunlicher, wenn man bedenkt, was alles darin steckt: Mikrofon, Lautsprecher und Chip sowie Batterie oder Akku.

Moderne Hörsysteme punkten heute mit gutem Sprachverstehen und natürlichem Klang und sorgen dadurch für mehr Lebensqualität.

In den Hörsystemen arbeiten heutzutage kleine Mini-Computer als zentrale Schaltstelle. Diese verstehen es, Geräuschsituationen automatisch zu erkennen und die Verstärkungsleistung optimal an das jeweilige Umfeld anzupassen.

Maximale Flexibilität ist auch beim individuellen Programmieren digitaler Hörgeräte Trumpf: Entsprechend des individuellen Hörverlusts können Frequenzen gezielt abgeschwächt oder verstärkt werden. Als ideal für Gespräche in lauter Umgebung erweist sich darüber hinaus die Möglichkeit, dem Schall aus einer bestimmten Richtung Priorität zu geben. Was digitale Hörgeräte noch so alles mit Bravour meistern, das führt Ihnen Ihr HÖRExperte gern persönlich vor.



Kleine, fast unsichtbare Hörhelfer

Wer an Tischtennis denkt, hat fast automatisch das Geräusch im Ohr, das beim Spielen verursacht wird: ping – pong. Nicht so Thomas Keinath. Der 39-Jährige ist schwerhörig. Und obwohl er die Bälle nicht hört, spielt er Tischtennis auf höchstem Niveau. Sein großer Traum sind die Olympischen Spiele. Unterstützung bekommt er seit 2016 von der HÖREX.

Doch Keinath hat ein Problem. Pro Nation dürfen nur zwei Spieler in der olympischen Einzelkonkurrenz an den Start.

Und es gibt andere wie Timo Boll und Jörg Roßkopf, die stärker sind als er. Um seinen Traum von Olympia dennoch zu verwirklichen, fragt er 2007 in verschiedenen Ländern an, ob er dort Staatsbürger werden könne. In der Slowakei hat er Glück: Nach sechs Monaten ist er slowakischer Staatsbürger.

Mit acht Jahren beobachtet Thomas Keinath, wie sich Kinder an einer Steinplatte Bälle zuspelen; drei Monate später ist er im Verein. Bald trainiert der Schüler mehr als alle anderen: Noch vor dem Unterricht steht er in der Halle, jeden Tag verbringt er dort vier bis fünf Stunden. Das Ergebnis: Mit zehn Jahren schafft es Thomas Keinath in den hessischen Verbandskader, mit 13 in die Jugend-Nationalmannschaft. Als 17-Jähriger wechselt er zu den Herren. Im Jahr 2000 gewinnt er bei den Europameisterschaften die Bronzemedaille im Doppel, 2009 und 2011 siegt er im Einzel bei den US Open. Sein großes Ziel sind die Olympischen Spiele.

Bemerkenswert an seinen bisherigen Erfolgen ist, dass Thomas Keinath den Ball nicht hört: weder, wenn der Ball auf der Tischtennisplatte aufspringt, noch, wenn der Gegner mit dem Schläger den Ball trifft. Für Keinath ist es ein Rauschen. Was das bedeutet? Wer einmal versucht, mit Kopfhörer und Musik auf den Ohren Tischtennis zu spielen, bekommt eine Ahnung davon. Keinath selbst hat die besten Spieler der Welt gefragt, was das Geräusch des Balles ihnen verrät: „Sie erkennen daran die Rotation“, erklärt Keinath. „Wenn der Gegner den Ball zum Beispiel an der Kante trifft, hat er eine andere Rotation. Ich bekomme das nicht mit und kann mich nicht darauf einstellen. Beim Rückschlag geht mir der Ball vielleicht ins Netz oder er fliegt zu hoch. Zum Glück passiert das nicht oft.“



Keinath nutzt die Gelegenheit und besucht Gerd Müller in dessen Hörakustik-Fachgeschäft. Seitdem unterstützt die HÖREX den leidenschaftlichen Sportler. Er bekommt Hörgeräte, die optimal an seine Bedürfnisse als Tischtennisspieler angepasst sind. „Keine Frage, nach so vielen Jahren war es am Anfang anstrengend, sich auf die neuen Klänge einzustellen. Aber jetzt komme ich gut klar. Die Technik hat sich ganz schön weiterentwickelt. Und bestimmt ist es ein Vorteil, dass Gerd Müller selbst Tischtennis spielt“, so Keinath. Er glaubt, dass sich sein Spiel mit den Hörgeräten verbessert hat.

Derzeit muss er allerdings bei Wettkämpfen häufig auf seine Hörgeräte verzichten. Im September 2015 tritt er zum ersten Mal bei einem großen internationalen Gehörlosenturnier an – und wird Europameister im Einzel, Doppel und Mix. Von den Welt-

von **Olympia**

Im Sommer 2015 fährt Thomas Keinath zu einem Tischtennis-Lehrgang in der Nähe von Marburg. Dort trifft er auf Gerd Müller, Hörgeräteakustikermeister und Mitglied bei der HÖREX. „Er hat sofort gemerkt, dass ich nicht gut höre“, erinnert sich Keinath. „Wir sind ins Gespräch gekommen und haben uns gleich verstanden.“

meisterschaften der Gehörlosen im Juli 2016 bringt er ebenfalls alle drei Titel mit nach Hause. Hörgeräte sind bei diesen Wettkämpfen nicht erlaubt. Die legt Keinath wieder im Alltag an – und wenn er für seinen Traum von Olympia trainiert.

Gutes Hören ist Vertrauenssache



- 1.** *Alles beginnt mit ausführlichen Hörmessungen und einer gründlichen Analyse.*
- 2.** *Es erfolgt eine Anpassung der Hörgeräte an Ihre individuellen Bedürfnisse.*
- 3.** *Optimierung der Hörsysteme auf Grundlage Ihrer ersten Erfahrungen beim kostenfreien Probetragen.*
- 4.** *Abschließende Kontrolle, ob die Hörgeräte exakt Ihre Anforderungen erfüllen.*



Der Weg zu den richtigen Hörsystemen ist einfacher als gedacht

Vielleicht tragen Sie eine der folgenden Fragen mit sich herum: Hat sich mein Hörvermögen wirklich verschlechtert oder habe nur ich diesen Eindruck? Wer sagt mir denn, ob Hörgeräte in meinem Fall wirklich helfen können? Und mit solch winzigen Hörgeräten von heute, wie soll ich damit bloß zu-rechtkommen? Diese modernen Hörgeräte kosten doch auch ein Vermögen, oder etwa nicht?

Guter Rat ist nicht teuer – Ihr HÖRExperte hat darauf die Antworten, die Ihnen Aufschluss

geben und Ihnen Ihre Unsicherheiten nehmen. Es gibt daher keinen Grund, den Gang zu einem HÖRExperten länger hinauszuzögern. Ganz im Gegenteil. Denn je länger die Ursachen Ihrer Hörprobleme unerkannt bleiben, desto weiter können sich diese zuspitzen.

Sie haben den Entschluss gefasst, Ihren HÖRExperten aufzusuchen? Sehr gut, Sie sind auf dem richtigen Weg zu den passenden Hörsystemen.



Noch dies vorweg: Jede Hörminderung ist so individuell wie ein Fingerabdruck. Folglich müssen Ihre Hörgeräte ganz spezielle Anforderungen und Wünsche erfüllen: einzig und allein Ihre. Damit Ihre Hörgeräte an Ihren individuellen Hörbedarf angepasst werden können, vereinbart der HÖRExperte die benötigten Termine mit Ihnen.

Schritt für Schritt zu den richtigen Hörgeräten



1. Termin

Es werden ausführliche Hörmessungen sowie eine Analyse der für Sie typischen Hörsituationen vorgenommen. Der HÖRExperte wird Ihnen mehrere geeignete Hörgeräte vorstellen, Sie über das Für und Wider bei diesen Lösungen sowie über die Kosten informieren. Bei Bedarf macht er auch noch eine Abformung Ihres Ohres.

2. Termin

Die Hörgeräte werden an Ihre Bedürfnisse angepasst. Der HÖRExperte wird Ihnen die Handhabung erklären, diese mit Ihnen gemeinsam üben und Ihnen zahlreiche Tipps für das Probetragen in Ihrer gewohnten Umgebung geben.

3. Termin

Sie schildern Ihrem Hörgeräteakustiker Ihre ersten Erfahrungen mit den Hörsystemen. Diese Rückmeldung ist für ihn sehr wichtig. Gegebenenfalls wird er die Einstellung Ihrer Hörgeräte weiter optimieren oder Ihnen alternative Hörgeräte zum Testen geben.

Letzter Termin

Abschließend wird Ihr HÖRExperte kontrollieren, ob Ihre Hörgeräte exakt Ihre individuellen Anforderungen erfüllen und eine Verbesserung Ihrer Hörleistung eingetreten ist. Er wird Sie über die Reinigung und Pflege Ihrer Hörsysteme sowie über den weiteren Service informieren. Auch um die Abrechnung mit Ihrer Krankenkasse kümmert sich Ihr HÖRExperte. Last but not least stellt er Ihnen sinnvolles Zubehör für Ihre Hörgeräte vor. Denn: Was Ihre Hörgeräte so alles können, bringt oftmals das passende Zubehör erst richtig zur Geltung.

Wie viele Termine sind denn nun insgesamt nötig? Auf diese Frage gibt es keine pauschale Antwort. Drei Termine sollten es jedoch mindestens sein. Ob die drei Termine ausreichen, entscheidet der HÖRExperte gemeinsam mit Ihnen. Jeder Mensch hört anders. Eine gute Hörlösung braucht daher oft Zeit und Geduld.



Wir finden aus der Masse genau die Hörgeräte heraus, die zu Ihnen und Ihren finanziellen Möglichkeiten passen.

Auf der Suche nach den für Sie passenden Hörgeräten sollten Sie in erster Linie beachten, dass jeder Hörverlust ganz individuell versorgt werden muss. Dies erfordert einen professionellen Hörtest, mit dem Ihre ganz persönlichen Hörbedürfnisse im Detail ermittelt werden. Auf dieser soliden Grundlage lassen sich die geeigneten Hörgeräte für Sie finden. Erst dann sollte der Preis bei den Überlegungen ins Spiel kommen. Dieser richtet sich vor allem auch danach, auf welche Technik- und Komfortmerkmale Sie besonderen Wert legen und welche für Sie eher verzichtbar sind.

Wissen, was für Sie Priorität hat

Um Ihnen das breite Angebotsspektrum der Hörgeräte überschaubarer und somit die Wahl leichter zu machen, führt Ihr HÖRExperte zunächst eine Bedarfsanalyse mit Ihnen durch. Schließlich wissen Sie am besten, welche Situationen für Ihren Höralltag wichtig sind und wo

Sie sich Verbesserungen wünschen. Aufgrund der Bedarfsanalyse und der Bewertung Ihrer Hörvorlieben empfiehlt er Ihnen Hörsysteme aus der für Sie passenden Komfortstufe. Beispielsweise Hörgeräte, die Ihren Sprachkomfort in einer Unterhaltung erhöhen oder ergänzend auch den Geräuschkomfort bei einer Familienfeier oder Gesprächen in kleinen Gruppen steigern.

Sollten für Sie Design und Bedienkomfort Priorität haben, dann sind für Sie fernbedienbare Hörsysteme oder Hörsysteme, die kabellos kommunikative Freiräume zur Anbindung an verschiedenste Audioquellen wie z. B. Fernseher, Mobiltelefon und MP3-Player bieten, empfehlenswert. Darüber hinaus ermöglichen diese Hörsysteme eine automatische Hörprogramm-Auswahl für wechselnde Umgebungen.

Sie möchten höchsten Komfort in allen Situationen genießen? Selbstverständlich bietet Ihnen Ihr HÖRExperte auch hierfür die für Sie individuell passende Lösung.

Gutes Hören muss nicht teuer sein

Spitzenlösungen haben natürlich ihren Preis. Doch gutes Hören muss nicht teuer sein. Ihr HÖRExperte hält Lösungen für jeden Geldbeutel bereit. Er wird Sie beraten, welches Hörgerät optimal zu Ihnen und Ihrem Alltag passt. Und er bietet Ihnen zudem die Chance, Hörsysteme verschiedener Leistungsklassen miteinander zu vergleichen. Testen Sie selbst und hören Sie den Unterschied!

Alle Hersteller haben ihre Hörsysteme aufgrund der verschiedenen Leistungs- und Ausstattungsmerkmale in unterschiedliche Produkt- und

bis hin zu exzellenten Spitzenklasse-Modellen der neuesten Generation. Besonders erfreulich ist, dass Sie die Zuzahlung der gesetzlichen Krankenkassen einkalkulieren können. Das lässt Ihnen den finanziellen Spielraum, sich am Ende für ein Hörgerät ohne Kompromisse und mit dem gewissen Etwas zu entscheiden.



Klasse Systeme





Nulltarif

Bereits sogenannte Hörgeräte zum Nulltarif* – also ohne Ihre Zuzahlung bzw. Eigenanteil – setzen heute hohe Standards. Die Kosten für diese Hörgeräte werden gegen Vorlage einer ohrenärztlichen Verordnung eines HNO-Arzttes mit Kassenzulassung von Ihrer Krankenkasse übernommen. Modern, attraktiv und mit einem unschlagbaren Preis-Leistungs-Verhältnis ausgestattet – unsere Hörgeräte zum Nulltarif*.

In puncto Qualität müssen Sie dabei keine Kompromisse eingehen. Die Hörgeräte zeichnen sich u. a. durch diese Leistungsmerkmale aus:

- Störschallunterdrückung für gutes Verstehen in schwierigen Situationen
- mindestens vier Kanäle für guten Klang
- Rückkopplungsunterdrückung (nahezu kein Pfeifen)
- aktuelle Digitaltechnik
- Drei Hörprogramme für mehr Flexibilität
- modernes Miniaturdesign mit Dünnschlauchtechnik für höchsten Tragekomfort

* Gilt für gesetzliche Versicherte mit Anspruch bzw. unter Vorlage einer ohrenfachärztlichen Verordnung. Die gesetzliche Zuzahlung beträgt regelmäßig pro Hörgerät 10,-€.

Preisrätsel

Gewinnen Sie einen Sennheiser TV-Stereokopfhörer HD65 TV im Wert von 59,- Euro und genießen Sie lange Nächte vor dem Fernseher.

Der HD65 TV wurde speziell für Film und Fernsehen entwickelt. Er ist komfortabel und leicht und bietet neben der hervorragenden klaren Sprachwiedergabe eine hochwertige Wiedergabe des Fernsehtons.

Die Lautstärkeregelung ermöglicht zudem die separate Steuerung des linken und rechten Kanals und damit die individuelle Anpassung an Ihr Gehör. Und aufgrund seiner geschlossenen Bauweise dämpft der HD65 TV nicht nur die Umgebungsgläusche, sondern verhindert auch die Belästigung anderer durch Streugeräusche.



Segel-ausrüstung	griech. Gott, Sohn der Leto	Längsträger eines Schiffes	Birken-gewächs	anerken-nende Worte	alte orient. Reichs-form	vor-nehm, prach-tvoll	Ehe-mann	Welt-raum, der Kosmos	Wind-richtung	fader Wort-witz	span. Mehr-zahl-artikel	Elite	Bergpfad	Ent-wick-lungs-richtung
▶						Firmenbau mit Fensterfront (ugs.)								
Sing-vogel				2	Gebirge zw. Europa und Asien			frühere Zunft, Innung		Zupf-instrument				
Kunst-maler-werk						kleine Schall-platte		ruhig, stoisch, gefasst						
▶				Binde-wort	Vorname der Lindgren † 2002		8			dar-reichen	Hautfalte am Auge			
jeder-mann		jemand, der etwas zum Glänzen bringt	Herbst-blume					Frauen-gestalt aus „Don Carlos“		Nest voller Eier				
starkes Schmerz-mittel					ab-schleppen	restlich, verblei-bend	früherer österr. Adels-titel				Fahr-stuhl	un-längst, jüngst		
Sport-spiel-art	Stadt in Mittel-italien		Unter-richtender	Werbe-geschenk ungebunde-ne Rede					Ausdeh-nung nach oben	poetisch: Frühling				5
▶							inhalts-los	Kf.: He-likopter Schwert-lilie				7	Fahr-wasser-kundiger	Ver-geltung
förm-liche Anrede				Auf-stand			3				Diele, Korridor Tennissatz (engl.)			
Periskop (U-Boot)			1			Irland in der Landes-sprache				Schulter-umhang				
verwirrt				Reini-gungs-mittel frz.: dich				besitz-anzei-gendes Fürwort			6	Muskel-zucken		
häufiges Spülgut am Meer						edle Blume				musika-lisches Signal				
falscher Weg (in die ... gehen)		4												
					Lösung:		1	2	3	4	5	6	7	8
													Lebens-bund	

Schreiben Sie einfach das Lösungswort und Ihre Anschrift auf eine ausreichend frankierte Postkarte und schicken sie an: HÖREX Hör-Akustik eG, Stichwort: „Preisrätsel HÖRzeit“, Flipses Wiese 14, 57223 Kreuztal. Der Sennheiser Kopfhörer wird einmal pro Monat unter allen richtigen Einsendungen verlost. Teilnahme am Preisrätsel nur einmalig möglich. Einsendeschluss ist jeweils der Letzte eines jeden Monats. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barauszahlung. **Wir wünschen Ihnen viel Glück.**

Das passende Hörsystem



Neben den hier vorgestellten Bauformen gibt es diverse Sonderformen, über die wir Sie bei Bedarf gerne ausführlich beraten.

Hinter-dem-Ohr-Hörgeräte (HdO):

Klassisches HdO

Bei leichter bis hochgradiger Hörminderung

- Keine Beschränkung durch kleine Gehörgänge
- Höhere Leistung und Verstärkung als bei Im-Ohr-Geräten
- Einfache Reinigung
- Einfache Handhabung
- Verbindung mit Zusatzgeräten möglich



Mini-HdO

Bei leichter bis hochgradiger Hörminderung

- Natürliches Hören, da geringe Verschlusseffekte
- Eigene Stimme klingt natürlich
- Schallzuleitung kaum sichtbar
- Sehr hoher Hörkomfort
- Sehr guter Tragekomfort für Brillenträger
- Verbindung mit Zusatzgeräten möglich



Ex-Hörer-HdO

Bei leichter bis hochgradiger Hörminderung

- Höchster Tragekomfort, da kosmetisch kleinste Bauform möglich
- Natürlicher Klang durch ausgelagerten Hörer
- Schallzuleitung kaum sichtbar
- Verbindung mit Zusatzgeräten möglich
- Sehr hoher Tragekomfort für Brillenträger



Im-Ohr-Hörgeräte (IdO):

Gehörgangs-Gerät (Kanal)

Bei mittlerer Hörminderung

- Ausreichend große Gehörgänge erforderlich
- Hörgerät ist kaum sichtbar
- Individuell maßangefertigt
- Gutes Richtungshören
- Verbindung mit Zusatzgeräten möglich



Mini-Gehörgangs-Gerät (CIC)

Bei leichter bis mittlerer Hörminderung

- Ausreichend große Gehörgänge erforderlich
- Hörgerät ist nahezu unsichtbar
- Individuell maßangefertigt
- Gutes Richtungshören
- Gute Fingerfertigkeit und Motorik erforderlich
- Verbindung mit Zusatzgeräten teilweise möglich



Micro-Gehörgangsgerät (IIC)

Bei leichter bis mittlerer Hörminderung

- Nahezu unsichtbar, da Sitz im 2. Knick des Gehörgangs
- Individuell maßangefertigt
- Bequem zu tragen
- Leicht einsetzbar und wieder herauszunehmen
- In höchstem Maße diskret
- Verbindung mit Zusatzgeräten teilweise möglich



Eines der kleinsten Hörgeräte der Welt: das neue Siemens und Signia Im-Ohr-Hörgerät Silk

Man muss schon ganz genau hinschauen, um die kleinen neuen Silk Modelle zu sehen. Sie zählen zu den kleinsten Im-Ohr-Hörgeräten der Welt: Nahezu unsichtbar sitzen sie im Gehörgang und sind somit absolut diskret. Trotz ihrer geringen Größe verfügen sie mit SpeechMaster über eine Funktion, mit der die Höranstrengung signifikant reduziert und ein besonders angenehmes Hörerlebnis erzeugt wird. Die Hörgeräte können sofort anprobiert und auf Ihr Gehör abgestimmt werden, sodass Sie sie einfach gleich mitnehmen können! Dank ihrer weichen Silikonauflagen und der ausgeklügelten Gehäuseform passen sie praktisch in jedes Ohr, das für Im-Ohr-Hörgeräte geeignet ist.

Zuhören in schwierigen Hörsituationen strengt Sie oftmals an und wirkt für Sie auf Dauer ermüdend? Erfordern Unterhaltungen von Ihnen insbesondere bei lauten Umgebungsgeräuschen ein hohes Maß an Konzentration und kosten Sie viel Mühe? Beispielsweise im Großraumbüro, in einem überfüllten Geschäft oder in einem gut besuchten Restaurant. Aus dem Höralltag vertraute Szenarien, die selbst normal Hörenden mitunter Schwierigkeiten bereiten.

Auch hier können die Silk Hörgeräte helfen. Mittels der Funktion SpeechMaster wird der dominante Sprecher hervorgehoben, alle anderen Stimmen und Klänge werden hingegen abgesenkt. Ergebnis: Sie hören ganz wie gewünscht vorrangig Ihren Gesprächspartner direkt gegenüber und werden weniger von störenden Hintergrundgeräuschen abgelenkt.



Ein weiteres Highlight stellen die revolutionären binauralen OneMic-Richtmikrofonensysteme dar, die sich durch eine hervorragende Richtwirkung auszeichnen. Sie ermöglichen Ihnen leichteres Hören, wenn um Sie herum ein hoher Lautstärkepegel herrscht.

Darüber hinaus macht Ihnen interessantes Zubehör das Leben einfacher: beispielsweise Audio-Streaming, um Musik oder den Fernsehton drahtlos zu übertragen, und die bequeme Hörgerätesteuerung per App oder Fernbedienung.

Falls Sie kein Smartphone nutzen wollen, erhalten Sie den Zubehörartikel miniPocket als Schlüsselanhänger zur diskreten und komfortablen Fernbedienung.

Zudem können Sie Ihre Hörgeräte auch mit dem Bluetooth-Verbindungsgerät easyTek und der easy Tek-App* fernbedienen. easyTek empfängt den Ton von Fernsehern, Bluetooth-fähigen Telefonen, MP3-Playern sowie vielen anderen Geräten

und sendet ihn direkt in Ihre Hörgeräte – auch den Klingelton Ihres Telefons. So verpassen Sie keinen Anruf mehr, auch wenn Sie beispielsweise gerade fernsehen.



Hörprobleme rechtzeitig zu erkennen, beeinflusst den Erfolg einer Hörgeräteanpassung positiv.

„Früherkennung“ lautet das zentrale Stichwort, wenn von Hörproblemen die Rede ist. Denn nur wenn erste Anzeichen einer Hörminderung rechtzeitig erkannt werden, lässt sich in den meisten Fällen leichter gezielt Abhilfe verschaffen und in vielen Fällen ein Fortschreiten des Hörverlustes aufhalten bzw. verlangsamen.*

Nehmen Sie Hinweise aus Ihrem Umfeld ernst, die auf ein akutes Hörproblem schließen lassen. Beispielsweise, wenn der Partner Sie auf den unangenehm laut eingestellten Fernseher anspricht. Oder wenn Familienangehörigen, Freunden oder Kollegen auffällt, dass Sie öfter einmal nachfragen, weil Ihnen mitunter etwas Gesprochenes entgeht.

Ein Indiz wäre es ebenfalls, wenn Sie feststellen, dass es Ihnen zunehmend schwerer fällt, Gesprächen zu folgen. Ganz einfach darum, weil Sie noch mit dem Verstehen beschäftigt sind, während das Gespräch schon um das nächste Thema kreist. Höchste Zeit also, mit Ihrem HÖRExperten über das erkannte Hörproblem zu sprechen – und es zu lösen.

Was bedeutet Hörverlust? In jedem Fall verminderte Lebensqualität.

Gutes Hören bedeutet Lebensqualität. Gerade weil der Hörsinn unser Dasein so enorm bereichert, sollten Sie sich einmal fragen, wie gut es eigentlich um Ihr Gehör bestellt ist. Lassen sich bereits erste Anzeichen für ein eingeschränktes Hörvermögen erkennen? Finden Sie es bei unserem Online-Hörtest unter www.hoerex.de/service/online-hoertest.html innerhalb kürzester Zeit heraus. Der Online-Hörtest liefert Ihnen aber nur eine erste Einschätzung über Ihr Hörvermögen – exakt ermitteln lässt es sich auf diese Art jedoch nicht. Einen professionellen Hörtest bei einem qualifizierten Hörgeräteakustiker kann er also keinesfalls ersetzen.

Am besten, Sie vereinbaren gleich einen Termin bei Ihrem HÖRExperten vor Ort. Auch der professionelle Hörtest dauert nur wenige Minuten, jedoch gibt er Ihnen detailliert Aufschluss darüber, wie es um Ihr Hörvermögen steht.

Im Anschluss können Sie dann vollkommen ungestört und in entspannter Atmosphäre im persönlichen Gespräch über das vielschichtige Thema „Hören“ sprechen. Zögern Sie nicht, sondern setzen Sie sich direkt mit Ihrem HÖRExperten vor Ort in Verbindung und vereinbaren Sie gleich einen kostenfreien und unverbindlichen Beratungstermin.

Die Unterstützung für Schwerhörige liegt uns besonders am Herzen

Schwerhörige mit individuell angepassten Hörgeräten zu versorgen, ist für die HÖRExperten weit mehr als nur eine berufliche Aufgabe – es ist eine echte Berufung.

Menschen mit eingeschränktem Hörvermögen mit ganzer Kraft dabei zu unterstützen, wieder aktiv am gesellschaftlichen und beruflichen Leben teilhaben zu können, betrachten die HÖRExperten als eine Herzensangelegenheit. Die besondere Einsatzfreude kommt auch darin zum Ausdruck, wie engagiert die HÖREX Hörgeräteakustiker die Interessen von Schwerhörigen gegenüber den Krankenkassen und den Hörgeräteherstellern vertreten.

Gerade von Schwerhörigkeit Betroffene verlangen nach sehr verständnisvollen Ansprechpartnern, die intensiv auf Schwerhörige eingehen, ihnen die praktischen Vorteile neuester Hörgerätetechnologie anschaulich erklären und nicht eher ruhen, bis sie gemeinsam mit ihnen das passende Hörgerät gefunden haben. Genau darum sind Schwerhörige bei den HÖRExperten in guten Händen.



Hörprobleme?

Vorurteile gegen Hörgeräte, die sich schnell ausräumen lassen

Außer dem Namen Hörgeräte haben moderne digitale Hörgeräte kaum mehr etwas mit ihren Vorgängern von einst gemeinsam. Dennoch haften Hörgeräten alte Vorurteile an, die doch längst widerlegt sein sollten. Zu auffällig und störend, groß und schwer, teuer und störanfällig – wer immer noch so über Hörgeräte denkt, sollte sich auf den neuesten Stand der Technik bringen lassen.

Nichts leichter als das: Bei Ihrem HÖRExperten können Sie sich mit eigenen Augen, Händen und vor allem Ohren von den besonderen Qualitäten moderner Hörsysteme überzeugen. Kosmetisch und klein, preislich attraktiv und technisch ausgefeilt bieten sie Vorteile, die Vorurteile schnell vergessen lassen.

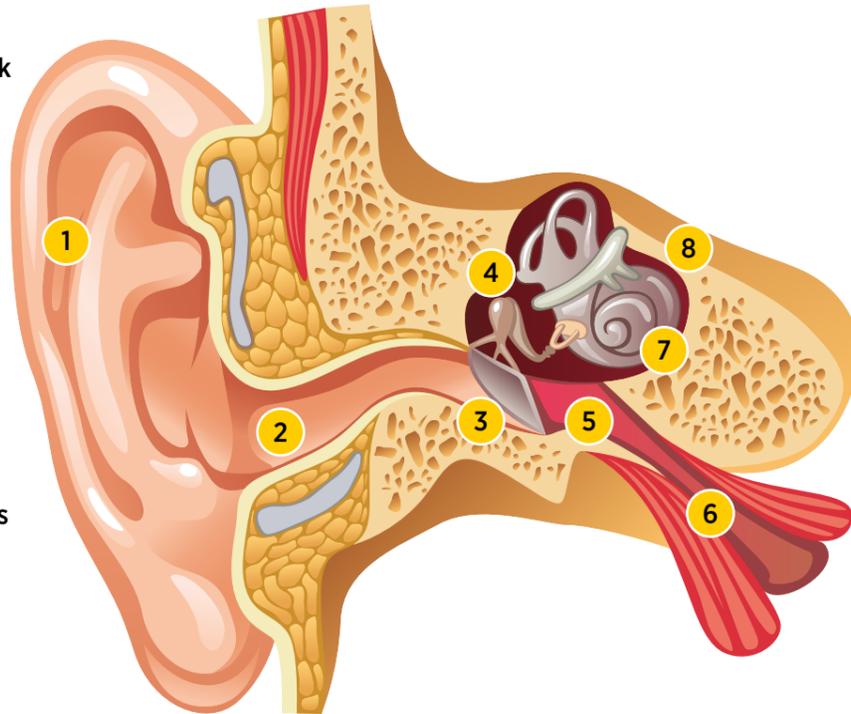
* Amieva et al. (2015), „Self-Reported Hearing Loss, Hearing Aids, and Cognitive Decline in Elderly Adults: A 25-year Study“, Journal of the American Geriatric Society, 63:2099-2104.
Le Goff, Wendt, Lunner, Ng: „Klinische Studien“, White Paper Oticon 2016.

Was geschieht beim Hören?

Unser Ohr – ein wahres Wunderwerk der Natur. Als zentrales Hörorgan verschafft es uns wertvolle akustische Informationen, aber auch faszinierende sinnliche Eindrücke.

Das Hörvermögen ist elementar für unser tägliches Lernen, unsere Verständigung, unsere Gefühle und unsere geistige Vitalität.

Es gibt uns Orientierung im Raum und lässt uns aufmerksam durch das Leben gehen.



Das zentrale Element unseres Gehörs ist das Ohr. Es nimmt Schallwellen auf, formt diese in elektrische Impulse um und leitet sie entlang des Hörnervs zum Gehirn. Dort werden Töne, Geräusche und Sprache aufgenommen, verarbeitet und interpretiert.

Hören mag an sich vielleicht einfach klingen, doch es stellt eine äußerst komplexe Herausforderung für unsere Ohren dar. Außenohr, Mittelohr und Innenohr müssen harmonisch miteinander im Einklang sein, um perfektes Hören zu ermöglichen.

Das äußere Ohr

- 1) Ohrmuschel
- 2) Gehörgang
- 3) Trommelfell

Die Ohrmuschel nimmt den ankommenden Schall wie ein Trichter auf und leitet ihn durch den äußeren Gehörgang bis zum Trommelfell weiter. Wenn der Schall das Trommelfell erreicht, beginnt es zu schwingen und leitet ihn durch diese Bewegung zum Mittelohr weiter. Die Ohrmuschel hilft auch festzustellen, ob ein Geräusch von vorn oder von hinten kommt. Für das optimale Richtungshören ist jedoch das Hören mit zwei Ohren notwendig.

Das Mittelohr

- 4) Gehörknöchelchen (Hammer, Amboss, Steigbügel)
- 5) Mittelohr
- 6) Eustachische Röhre

Das Gehör

Auf gerade einmal einem Quadratzentimeter des Mittelohrs befinden sich die kleinsten Knochen im menschlichen Körper – Hammer, Amboss und Steigbügel. Stimuliert werden diese drei Knochen durch die Bewegungen des Trommelfells. Dabei wird der Schall um das Zwanzigfache verstärkt, um die Weiterleitung zum Innenohr zu gewährleisten.

Das Innenohr

- 7) Hörschnecke (Cochlea)
- 8) Hörnerv

Im Innenohr befindet sich das eigentliche Hörorgan: die Hörschnecke. Eine Schnecke hat ca. 20.000 kleine Sinneszellen (sog. Haarsinneszellen), die den Schall in hohe und tiefe Frequenzen (Tonhöhen) aufteilen. In den Haarsinneszellen wird die Lautstärke von Tönen, Geräuschen und Sprache bestimmt und die Schallwellen, die vom Trommelfell und den Gehörknöchelchen aufgenommen wurden, werden in elektrische Impulse umgewandelt.

Diese Impulse erreichen über den Hörnerv das Gehirn, wo sie zugeteilt und verarbeitet werden. Erst hier – im Gehirn – wird zwischen den einzelnen Wahrnehmungen unterschieden und daraus die unterschiedlichen Empfindungen des Gehörten bestimmt.

Wie wertvoll ein gutes Hörvermögen ist, merkt man erst, wenn es beeinträchtigt ist.

Ob schleichender oder akuter Hörverlust – stets geht mit ihm ein spürbarer Verlust an Lebensqualität einher. Für die Einschränkung genügen schon die ganz kleinen Dinge: Es fehlt etwas, wenn man nicht mehr vom Vogelgezwitscher am Morgen geweckt wird oder im Urlaub das Rauschen einer Muschel nicht mehr wahrnehmen kann. Und es entgeht einem viel, wenn man für den sanften Klang einer Geige oder das fröhliche Lachen der Kinder oder Enkelkinder nicht mehr empfänglich ist. Gerade in solchen Momenten mit besonders leisen oder lauten, tiefen oder hohen Tönen wird uns eindringlich bewusst, wie wertvoll ein gutes Hörvermögen doch ist.

Deuten bei Ihnen alle Zeichen auf einen schleichenden oder einen akuten Hörverlust hin, heißt es nicht zögern, sondern handeln. Suchen Sie am besten umgehend den Weg zum HÖRExperten und lassen Sie dort mit einem professionellen Hörtest feststellen, ob und in welchem Maße Ihr Hörvermögen eingeschränkt sein kann. Sie können sicher sein: Bei Ihrem HÖRExperten erhalten Sie fachkundige Hilfe und Beratung.

Der Schutz Ihrer Ohren – in heutigen Zeiten wichtiger denn je!

Lärm wirkt. Ob Verkehrslärm, Maschinen oder laute Musik – unser Hörsinn muss tagtäglich eine Vielzahl zu hoher Pegel verkraften. Die Folge: Unsere Konzentration sinkt. Wir stehen unter Stress und fühlen uns nicht wohl. Über kurz oder lang schädigt Lärm unser Gehör. Und er begünstigt Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

Auch Schwimmschutz für Kinder und Erwachsene oder In-Ear-Monitoring-Lösungen, wie sie zum Beispiel Bühnenkünstler nutzen, hält Ihr HÖRExperte für Sie bereit.

Zwei, die einfach geschützt gehören: Ihre Ohren

„Nicht sehen trennt von den Dingen, nicht hören trennt von den Menschen.“
(Immanuel Kant)

Wie hoch der Stand der Technik beim Gehörschutz heute bereits ist, dafür gibt der Standard-Gehörschutz ein gutes Beispiel. Universell nach höchsten Qualitätsstandards hergestellt, finden Sie bei Ihrem HÖRExperten die optimale Lösung, die genau zu Ihren Anforderungen und Ihren Wünschen passt.

>> Gehörschutz



Für laute Arbeitsplätze mit 85 dB (A) und mehr gibt es gesetzliche Vorschriften zum Gehörschutz. Doch auch im Büro kann solch ein Schutz die Konzentrations- und Leistungsfähigkeit erheblich steigern. Besucher von Rockkonzerten und Discoteken, Jäger, Sportschützen, Heimwerker oder Motorradfahrer sollten ebenfalls Vorkehrungen treffen.

Ihr HÖRExperte bietet Ihnen wirkungsvollen Gehörschutz in unterschiedlichen Preisklassen. Das reicht dabei vom einfachen Dämmschutz bis zu Impuls-Gehörschutz oder speziellen Lösungen, die zwar den Lärm dämpfen, jedoch das volle Klangerleben sichern. Höchsten Ansprüchen genügt ein Gehörschutz, der auf der Grundlage einer Ohrabformung individuell gefertigt wird.

Über das Gehör nehmen wir die Außenwelt akustisch wahr. Das Gehör verschafft uns sinnliche Eindrücke und bereichert unser Leben. Doch Lärm in verschiedensten Ausprägungen kann das sensible Gebilde nachhaltig schädigen. Erst recht, wenn wir beruflich permanent einer Lärmbelastung ausgesetzt sind. Aber auch, wenn wir uns privaten Freizeitvergnügungen hingeben, die mit erheblicher Geräuschbelastung verbunden sind. Gehörschutz – und ganz besonders Kindergehörschutz – ist daher ein Thema, das jeden angeht.

Wie wertvoll das Gehör und wie wichtig dessen Schutz ist, wird einem erst richtig bewusst, wenn das Hörvermögen spürbar nachlässt und das Gehör temporär oder irreparabel geschädigt wurde.

Typische Situationen, in denen Sie Ihre Ohren schützen sollten:



Hobby & Arbeit

Bei Werkzeugen und schwerem Arbeitsgerät empfiehlt sich Gehörschutz, der vor allem den hochfrequenten Lärm herausfiltert. Schließlich heißt es aus gutem Grund „Nervensäge“.



Straßenverkehr

Selbst kerniger Motoren sound ist am Ende doch nur Krach. Speziell für empfindliche Ohren unter dem Motorradhelm empfiehlt sich Gehörschutz aus sehr weichem Silikon.



Musik

Für die lange Disconacht erweist sich Gehörschutz in der klassischen Stöpselform als praktisch. Ein echter Hit, wenn man nur einen Ohrwurm mit nach Hause nehmen will.



Schwimmen/Spritzwasser

Auch für Wanne, Dusche und Pool haben wir den passenden Gehörschutz parat. Die schwimmtauglichen Stöpsel verhindern effektiv, dass Wasser ins Ohr gelangt.



Reisen & Schlafen

Vielleicht die schönste Art, ein Reiseerlebnis zu verarbeiten – beim Heimflug davon zu träumen. Ungestört können Sie das mit einem Gehörschutz, der den Druckausgleich reguliert und den Fluglärm dämmt.

Wie laut ist schädlich? Oder besser gefragt: Geht es nicht auch leiser?

Wie laut etwas wahrgenommen wird, richtet sich nach subjektiven Maßstäben. Objektiv lässt sich jedoch sagen, dass sich ständige Geräuschbelastung mit niedriger Lautstärke oder auch kurzfristig extrem hohe Lautstärken schädlich auf das Gehör auswirken.

Schon eine kontinuierliche Geräuschkulisse mit lediglich 40 dB (A) kann zu Lern- und Konzentrationsschwierigkeiten führen. Diese Lautstärke liegt etwa in der Mitte zwischen einem leisen Zimmerventilator und einem brummenden Kühlschrank. Und schon bei dauernder Einwirkung ab 60 dB (A) steigt das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen beträchtlich. Beispielsweise dann, wenn man permanent Verkehrslärm ausgesetzt ist.

Ab 80 dB (A) und einer Einwirkdauer von 40 Stunden pro Woche besteht die Gefahr, einen Hörschaden zu erleiden.

Kritisch wird es oberhalb der Schmerzschwelle von ca. 120 dB (A) – lauter etwa als ein stampfender Presslufthammer oder ein startendes Flugzeug. In unmittelbarer Ohrnähe erreichen explosive Knallgeräusche wie z. B. ein sich entfaltender Airbag, ein krachender Silvesterböller oder eine abgefeuerte Spielzeugpistole Spitzenpegel von bis zu 180 dB (A). Alarmstufe Rot für die Ohren.



Beispielhaft: Mini-Tinnitus-Kombi-Hörsystem mit maßgefertigter Otoplastik

bzw. Ohrgeräusche als nervtötende Begleiter

Das „Klingeln im Ohr“, so die Übersetzung des lateinischen Wortes Tinnitus, klingt bei jedem Betroffenen ganz verschieden. Konstant oder pulsierend brummt, pfeift, rauscht, zischt, klopft oder knackt es kurzfristig oder auch über Jahre hinweg. Ein Tinnitus stellt eine erhebliche Belastung dar, der die Lebensqualität spürbar mindert.

Das entsprechende Tinnitusgeräusch bzw. dessen Ursache einfach abzustellen, kommt als Lösung leider nicht infrage. Dies liegt darin begründet, dass die Ohrgeräusche zumeist subjektiver Wahrnehmung entstammen, es also keine äußere Quelle gibt.

Hält ein Tinnitus an, sollte daher frühzeitig Rat beim HNO-Arzt oder Ihrem HÖRExperten in Ihrer Nähe eingeholt werden. So kann festgestellt werden, welche der zahlreichen Ursachen für Tinnitus im konkreten Fall vorliegt und welche die hierfür geeignete therapeutische Vorgehensweise ist. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit von HNO-Ärzten und Hörgeräteakustikern ermöglicht effektive Hilfe, beispielsweise mit einer Tinnitus-Retraining-Therapie (TRT).

Das wissenschaftlich untermauerte Verfahren unterstützt den Betroffenen dabei, den Tinnitus weniger stark zu erleben und ihm aktiv zu begegnen. Darüber hinaus bieten die HÖRExperten auch sogenannte Tinnitus-Noiser – kurz „Noiser“ genannt –, die den Tinnitus durch ausgleichende Geräusche weniger hörbar erscheinen lassen.

Was Ihre Hörgeräte so alles können, bringt oftmals das passende Zubehör erst richtig zur Geltung. Die HÖRExperten haben eine Menge zu bieten, womit Hören für Sie noch schöner, einfacher und komfortabler wird. Kleine Hörhelfer, die perfekt zu Ihren Hörgeräten passen und Ihnen das Leben spürbar erleichtern.

Gute Pflege ist bei uns Programm – und zahlt sich aus!

Ihre Hörsysteme entsprechen dem modernsten Stand der Technik. Voraussetzung für eine lange Lebensdauer ist jedoch die regelmäßige Pflege der Hörgeräte durch Sie und die Wartung der

Umfangreiches **ZUBEHÖR** für Ihr Hörsystem

So helfen Lichtsignal-Anlagen, die Telefon- oder die Türklingel zuverlässig wahrzunehmen. Spezielle Wecker melden sich mit Lichtblitzen oder mit Vibrationen. Zudem finden Sie in unseren Mitgliedsfachbetrieben auch Festnetz- und Mobiltelefone, die speziell für die Bedürfnisse von Hörgeschädigten bzw. Hörgeräteträgern entwickelt wurden.

hochwertigen Technik durch Ihren Hörgeräteakustiker. Mit speziellen HÖREX Pflegeprodukten, die extra für Hörsysteme entwickelt wurden, können Sie die Funktionsfähigkeit und die Lebensdauer Ihrer Hörsysteme deutlich erhöhen. Pflege, die sich schnell bezahlt macht.

Im umfangreichen Zubehörsortiment Ihres HÖRExperten finden Sie alles, was das Herz begehrt und das Hören jeden Tag aufs Neue zum Erlebnis macht: angefangen bei der Fernbedienung für Hörgeräte über Telefonverstärker, drahtlose Übertragungssysteme und Gehörschutz bis hin zu leistungsstarken Batterien und Ladegeräten.



Starke Einzelunternehmen, starke Leistungsgemeinschaft: der HÖREX Service-Verbund

Ob Sie nun in Deutschland irgendwo im Urlaub weilen, beruflich unterwegs sind oder in eine andere Stadt umziehen – einen HÖREX Mitgliedsfachbetrieb finden Sie sicher immer ganz in Ihrer Nähe. Schließlich haben sich in dem leistungsstarken Verbund mehr als 500 Mitgliedsfachgeschäfte zusammengeschlossen, um Ihnen bestmöglichen Service zu bieten. Ganz nach der Devise: Gemeinsam un-erhöht leistungsstark. Welche Vorteile Sie dadurch genießen und wofür der HÖREX Service-Verbund steht, darüber möchten wir Sie nachfolgend informieren. Überzeugen Sie sich selbst von unserer Leistungsfähigkeit.

Individueller Hörtest

Das Tirilieren einer Lerche, das Flüstern bei Kerzenschein, das Rauschen einer Meeresmuschel – es sind gerade die leisen Töne, die das Leben so lebenswert machen. Und damit das so bleibt, sollten Sie Ihr Gehör regelmäßig durch Ihren HÖREXperten überprüfen lassen. Aber auch, wenn Sie auf Reisen oder in Urlaub sind und feststellen, dass sich Ihr Gehör verändert hat, kann ein Hörtest, den jeder HÖREXperte gerne für Sie durchführt, sofort Gewissheit geben.

Umfassender Hörgeräte-Funktionstest

Wie gut „hört“ eigentlich Ihr Hörgerät? Bei den umfassenden Funktionstests der HÖREXperten wird detailliert ermittelt, ob es wirklich hundertprozentig einwandfrei funktioniert. Schließlich kann es nur so Ihre individuellen Anforderungen vollkommen erfüllen.

Ausgabe von Leihgeräten im Rahmen der audiologischen Möglichkeiten

Eventuell erforderlichen Reparatur- und Wartungsarbeiten an Ihren Hörgeräten können Sie entspannt entgegensehen, denn in diesem Zeitraum stellen Ihnen die HÖREXperten Leihgeräte im Rahmen der audiologischen Möglichkeiten zur Verfügung. Und natürlich wird schnellstmöglich alles Erforderliche in die Wege geleitet, sodass Ihre vertrauten Hörgeräte wieder den gewohnten Hörkomfort bieten.

Reinigungs-, Wartungs-, Garantie- und Reparaturservice

Gut zu wissen, wenn Ihr Hörgerät defekt ist: Ganz gleich, welchen Markennamen es trägt – bei den Mitgliedsfachbetrieben der HÖREX sind alle Hörgeräte in guten Händen. Ein optimal eingestelltes Hörgerät erfordert handwerkliches Können. Daher sollte das kleine Wunderwerk der Technik immer fachmännisch gereinigt und gewartet werden. Service-Leistungen, für die Sie bei den HÖREXperten stets an der richtigen Adresse sind. Selbstverständlich auch für das Wechseln der Batterien des Hörgeräts.

Im Gewährleistungs- und/oder Garantiefall haben Sie es mit uns besonders gut: Sie müssen dann keinen Ansprechpartner beim Hersteller Ihres Hörgeräts ausfindig machen – Sie wenden sich direkt an Ihren HÖREX Hörgeräteakustiker. Er leitet alles Erforderliche in die Wege.





Die Zeit ist reif für moderne Hörgeräte.

Sprache verstehen, Musik genießen, Geräusche erkennen – der komplexe Vorgang des Hörens hat viele Facetten und stellt vielfältige Anforderungen.

Irgendwann kann der Augenblick kommen, an dem die Ohren den komplexen Anforderungen an das Hören nicht mehr allein gewachsen sind. Hilfe bieten Hörgeräte, die ganz auf der Höhe der Zeit sind.

Hier kann man mit Fug und Recht von einer Revolution sprechen: Immer kleiner, bis hin zu nahezu unsichtbar, immer kompakter und mit immer mehr technischen Feinheiten ausgestattet, bieten moderne Hörgeräte heute bemerkenswerten Komfort. Überzeugen Sie sich bei Ihrem HÖRExperten selbst davon.